



Stadt Burgdorf
Der Bürgermeister

Vorlage Nr.:	2007 0117/1
Datum:	16.05.2007
Amt/Abteilung:	51.1
Sachbearbeiter(in):	Ernst-August Beneke
Aktenzeichen:	

Beschlussvorlage

öffentlich

Betreff: Kindergartenbedarfsplanung 2007

Beratungsfolge:

	Datum	TOP	abweich. Beschluss	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enth.
Verwaltungsausschuss	05.06.2007					
Rat	07.06.2007					

Finanz. Auswirkungen in Euro	Haushaltsstelle	VwH	VmH
Einmalige Kosten: €		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Laufende Kosten: €		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		

Beschlussvorschlag

Zu a) Der Verwaltungsausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt Burgdorf, folgenden Beschluss zu fassen:

zu b) Der Rat der Stadt Burgdorf stellt in Fortschreibung der Kindergartenbedarfsplanung von 2006 (Vorlage Nr. 01202/00/006) und der Vorlage 0117/2007 das vorhandene Angebot an Kindergärten, Horten und Krippen und den entsprechenden Bedarf gem. dieser Vorlage fest.

(Baxmann)

Sachverhalt und Begründung:

Die Kindergartenbedarfsplanung 2007 wurde mit der Vorlage Nr. 0117/2007 vorgestellt und in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 08. März beraten. Seitdem haben sich aufgrund der aktuellen Entwicklung einige Änderungen ergeben, die noch im Kindergartenbedarfsplan zu ergänzen sind. Zwischenzeitlich gibt es einen Antrag der Gruppe SPD – WGS - Bündnis 90/Die Grünen, wonach ein weiterer Kindergarten mit 4 Gruppen in der Weststadt gebaut werden soll. Des Weiteren hat sich herausgestellt, dass es aktuell einen steigenden Bedarf an Hortplätzen gibt. Dazu gibt es eine Empfehlung des Jugendhilfeausschusses, in der Kindertagesstätte Villa Mercedes ab dem 01.08.2007 bis zunächst 31.07.2008 weitere 10 Hortplätze einzurichten, (Vorlage Nr. 2007/0158).

Des Weiteren hat sich gezeigt, dass auch in der Südstadt der Bedarf an Hortplätzen steigt und hier 10 weitere Plätze erforderlich sind. Aktuell werden in der Kindertagesstätte Brahmsstraße 30 Hortkinder betreut. Hier wird derzeit geprüft, in welchen Räumlichkeiten (Gudrun-Pausewang-Schule, Schulzentrum/Außenstelle Realschule) die Einrichtung einer weiteren Hortgruppe möglich ist. Damit könnte das Angebot ab dem 1. August 2007 auf 40 Plätze erhöht werden.

Im Zusammenhang mit dem Neubau einer Kindertagesstätte in der Weststadt sollen auch weitere Krippenplätze bereitgestellt werden. In einer Krippengruppe können je nach Alter der Kinder 12 bis 15 Kinder betreut werden.

Unter Berücksichtigung dieser Entwicklung soll der Kindergartenbedarfsplan wie folgt ergänzt werden:

Der Abschnitt Horte wird wie folgt gefasst:

Für die Schulkinderbetreuung stehen insgesamt 80 Hortplätze zur Verfügung. Aufgrund der aktuellen Entwicklung ist die Bereitstellung weiterer Hortplätze in der Südstadt und in der Weststadt erforderlich.

Ab 01.08.2007 soll eine weitere Hortgruppe mit 20 Plätzen in der Südstadt, möglichst in vorhandenen Schulgebäuden, eingerichtet werden.

Zur Abdeckung des aktuellen Bedarfs sollen für die Zeit vom 01.08.2007 bis 31.07.2008 in der Kindertagesstätte Villa Mercedes weitere 10 Hortplätze angeboten werden.

Ab Sommer 2008 soll ein bedarfsgerechtes Angebot an Hortplätzen in den Räumlichkeiten der Astrid-Lindgren-Grundschule bereitgestellt werden. Dieses Angebot wird dann ergänzend dem Kindergarten Weststadt, Lippoldstraße, zugeordnet.

Für die Betreuung von Schulkindern in den Ferienzeiten hat sich in Burgdorf in den letzten Jahren ein umfangreiches Angebot etabliert, das von der Stadtjugendpflege organisiert wird. Dieses Angebot ist jedoch in die Kindergartenbedarfsplanung quantitativ nicht mit einbezogen.

Weitere Entwicklung:**Kindertagesstätten**

Der Jugendhilfeausschuss hat empfohlen, für die Bedarfsplanung 3 2/3 Geburtsjahrgänge zugrunde zu legen. Diese Empfehlung macht das Angebot weiterer Kindergartenplätze notwendig. Da außerdem aufgrund der geplanten baulichen Entwicklung in der Burgdorfer Weststadt mit weiterem Bedarf an Kindertagesstättenplätzen zu rechnen ist, wird im Jahr 2008 ein entsprechender Neubau einer Tagesstätte mit 4 Gruppen erforderlich.

Kinderkrippen

Das Krippenangebot soll weiter ausgeweitet werden. In dem geplanten Neubau in der Weststadt sollen bedarfsgerecht ein bis zwei Krippengruppen eingerichtet werden. Je nach Belegung der einzelnen Gruppenräume können hier entweder 75 Kindergartenplätze und 15 Krippenplätze geschaffen werden oder 50 Kindergartenplätze und 30 Krippenplätze. Die Planung dieses Neubaus soll entsprechend erfolgen.